

Bericht der geologischen Commission für 1879

Autor(en): **Studer, B.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **62 (1879)**

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

IV.

Bericht der geologischen Commission

für 1879.

Unsere Hoffnung, der Versammlung in St. Gallen drei neue Lieferungen der Beiträge zu einer geologischen Karte der Schweiz vorlegen zu können, ist leider nicht erfüllt worden. Zugleich sind auch die Hilfsmittel, über die wir zu verfügen haben, durch die für diese Lieferungen vorherzusehenden Ausgaben und die stark vermehrten Kosten der Aufnahmen im Hochgebirge so sehr in Anspruch genommen, dass wir mehrere Arbeiten, die zur Veröffentlichung bereit sind, auf die nächsten Jahre verschieben müssen.

Durchgehen wir, den Nummern der Dufourkarte folgend, die noch nicht fertig gewordenen Blätter, so berichtet

Herr *Gutzwiller*, dass er hoffe, mit Beihülfe von Herrn *Schalch* die Blätter IV und V (die Umgebungen des Bodensees) noch in diesem Jahre zur geologischen Colorirung abgeben zu können.

Zu Blatt IX, wozu ein erster Theil des Textes bereits 1877 von den HH. *Gutzwiller* und *Kaufmann* erschienen ist, fehlt noch der zweite, von Herrn *Mösch* in Aussicht gestellte Theil über die Umgebungen des Wallensees.

Blatt XII (Freiburg, Bern), bearbeitet von den HH. *Gilliéron* und *Bachmann*, glaubten wir im letzten Frühjahre als vollendet versenden zu können. Einige Abänderungen verlangten indess, es noch zurückzuhalten. Auch der Text ist noch ausstehend.

Blatt XIII (Brünig und Umgebung des Brienersees) ist von den HH. *Kaufmann* und *Mösch* grossen-

theils aufgenommen. Es fehlt aber noch der dem Gneiss- und Granitgebirge angehörende südliche Theil, dessen Aufnahme Herr *Baltzer* übernommen hat.

In dieses Gebiet fällt nämlich die grosse Arbeit von Herrn *Baltzer* über den Contact der Kalk- und Gneissgebirge. Die lithographische Darstellung und der Druck des Textes stehen nächstens bevor, und wir hoffen, diese Lieferung, die wir als die wichtigste, in die Grundlagen der Geologie tief eingreifende unserer Beiträge betrachten dürfen, noch vor Ende des Jahres versenden zu können.

Die Aufnahme des Blattes XIV (Tödi-Gruppe und West-Bünden) hat Herr *Heim* übernommen.

Blatt XVII (westliche Berner-, Freiburger- und Waadtländer-Alpen), bearbeitet von den Herren *Ischer*, *Favre*. und *Renevier*, wäre bereit zur Lithographie. Da jedoch der Text noch zu schreiben ist, glaubten wir die Herausgabe verschieben zu sollen, da ohnehin ökonomische Gründe die Zurückhaltung empfehlen.

Aehnlich steht es mit dem Blatt XVIII (Berner- und Walliser-Hochgebirge), aufgenommen von Herrn *v. Fellenberg*.

Die Aufnahme von Blatt XIX (südliches Bünden und Hoch-Tessin) wird von Herrn *Rolle* fortgesetzt.

Endlich haben wir auch noch im Laufe dieses Jahres den Text zu dem vor drei Jahren erschienenen Blatt XXIV (südliches Tessin) zu erwarten. Der Verfasser ist *Torquato Taramelli*, Professor in Pavia, ein warmer Freund des verstorbenen *Spreafico*, dem wir die Aufnahme des schönen Blattes verdanken.

Bern, den 1. August 1879.

Für die geologische Commission,

Der Präsident:

B. Studer.